

# Stellungnahme des BSC Wendisch Evern zur geplanten Sanierung der Mehrzweckhalle

Bedarfe und Empfehlungen aus Sicht des Vereins

## Einleitung

Der BSC Wendisch Evern nimmt Bezug auf die geplante Sanierung der Mehrzweckhalle des Dorfes. Die Halle stellt für unseren Verein einen zentralen Ort für Training, Vereinsleben und die Förderung des Bogensports, dar. Mit dieser Stellungnahme möchten wir die aktuelle Nutzung, den Bedarf und die Perspektiven unseres Vereins für die zukünftige Entwicklung der Halle darlegen.

## Aktuelle Nutzung und Kapazitätsgrenzen

Unser Verein nutzt die Mehrzweckhalle im Zeitraum Oktober bis März regelmäßig zweimal pro Woche für das Training. Darüber hinaus finden in dieser Zeit weitere Veranstaltungen statt, die in unserem traditionellen Vereinsleben nicht wegzudenken sind. Weil die Mehrzweckhalle glücklicherweise von vielen Einrichtungen und Vereinen genutzt wird, findet wöchentlich auch ein Training in der Sporthalle in Barendorf statt. Die derzeitige Raumgröße der Mehrzweckhalle stößt insbesondere bei größeren Trainingsgruppen und gemeinsamen Veranstaltungen an ihre Grenzen. Die aktuelle Auslastung zeigt deutlich, dass die Kapazität der Halle für die Vereinsaktivitäten bereits jetzt teilweise nicht mehr ausreicht und improvisiert werden muss.

## Vereinsentwicklung und steigende Nachfrage

Der BSC Wendisch Evern hat aktive Schützinnen und Schützen vom Grundschul- bis ins hohe Alter in seinen Reihen. Das älteste aktive Mitglied ist 83 Jahre alt. In den vergangenen fünf Jahren verzeichnete der BSC Wendisch Evern einen Mitgliederzuwachs von über 35 Prozent. Besonders erfreulich ist die steigende Zahl aktiver Schützen in allen Altersklassen, insbesondere aber viele Kinder und Jugendliche. Die Nachfrage nach Trainingszeiten und die Beteiligung am Vereinsleben nehmen kontinuierlich zu, was den Raumbedarf weiter erhöht und die Notwendigkeit einer zukunftsfähigen Hallenlösung verdeutlicht.

## Zukünftige Herausforderungen und Raumbedarf

Aufgrund des anhaltenden Wachstums des Vereins und der steigenden Zahl aktiver Sportler ist absehbar, dass die aktuelle Halle in den kommenden Jahren nicht mehr ausreichend Raum bieten wird. Eine bauliche Verbreiterung der Halle um rund 2,50 Meter nach DIN-Vorgaben (Neubau einer Einfeldhalle) würde den Trainingsbetrieb in

jedem Fall entlasten, jedoch gemessen an den zu erwartenden Investitionen nicht unbedingt die entscheidende Veränderung bringen. Dennoch wäre eine Vergrößerung der Fläche für den BSC Wendisch Evern von Vorteil. Sollten die Kapazitäten der Halle auf Dauer nicht mehr reichen, müssten wahrscheinlich die Gruppen geteilt werden und der Verein bräuchte mehr Trainingszeiten.

## Sanierungsbedarf und Verbesserungsvorschläge

Wenn sich die Gemeinde – ob durch den Bürgerentscheid oder Ratsbeschluss – für eine Sanierung entscheidet, würden wir es begrüßen, wenn die Vereine des Dorfes nach ihren konkreten Bedarfen befragt werden. Für den BSC wäre dabei zentral, dass die Zuverlässigkeit erhöht werden würde, um plötzliche und längerfristige Schließungen, wie vor Kurzem wegen des Dachstuhls, zu vermeiden. Auch gäbe es weitere Verbesserungen für den Trainings- und Wettbewerbsbetrieb, wie beispielsweise die Verbesserung der Beleuchtung oder der Heizungsanlage, die die Halle zwar warmhält, dabei die Temperaturen stark schwanken lässt, was bei unserem statischen Sport ungünstig ist. Darüber und über weitere Veränderungen könnte dann zu gegebener Zeit gesprochen werden.

## Risiken bei einer Hallenschließung während der Wintersaison

Eine Schließung der Halle während der Wintersaison hätte erhebliche negative Auswirkungen auf den Trainingsbetrieb, insbesondere für Kinder und Jugendliche, deren Training wegen fehlender Ausweichmöglichkeiten komplett entfallen könnte. Auch das Leistungsniveau der Vereinsmitglieder, von denen regelmäßig welche zu Landesmeisterschaften und deutschen Meisterschaften fahren, wären durch den Wegfall der Trainingsmöglichkeiten nicht zu halten. Die Lösung, auf externe Trainingsorte auszuweichen, erscheint angesichts von voll belegten Hallen in der Umgebung sehr schwierig.

## Fazit und Ausblick

Der BSC Wendisch Evern nutzt die Mehrzweckhalle aktuell am Rande ihrer Kapazitäten. Wir sind froh, dass die Gemeinde über diese Halle verfügt und wir sie in dem Umfang nutzen können, wie es derzeit der Fall ist. Um gefestigt in die Zukunft zu gehen, spricht sich der BSC Wendisch Evern ausdrücklich für eine bauliche Verbesserung der Mehrzweckhalle aus – ob durch eine Sanierung oder einen Neubau ist aus Vereinssicht zweitrangig. Welche Lösung auch gewählt wird – wir hoffen auf eine aktive Einbindung in den Prozess. Eine moderne, gut ausgestattete Halle ist ein Gewinn für das gesamte Dorf und stärkt das Miteinander der Dorfgemeinschaft sowie die sportliche Entwicklung aller Generationen.

Der Vorstand des BSC Wendisch Evern

Ivo Windmüller (1. Vorsitzender), Mario Martella (2. Vorsitzender), Marjan Wetzel (Kassenwart)